



An der TU Bergakademie Freiberg wird durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft der Sonderforschungsbereich 799 "TRIP Matrix Composite" gefördert. An der Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie, Institut für Werkstofftechnik, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin

befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L **Befristung:** 18 Monate - Eine Verlängerung wird angestrebt.

Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Im Rahmen des Sonderforschungsbereiches 799 „TRIP-Matrix Composite“ beschäftigt sich das an den SFB assoziierte Projekt „Laminierte Werkstoffverbunde aus TRIP/TWIP-Stahl mit maßgeschneiderten Eigenschaften“ mit der Anwendung der Technik des akkumulierten Walzplattierens auf die im SFB erforschten TRIP und TWIP Stähle. Ziel des Projektes ist sowohl die Erzeugung ultrafeinkörniger, laminiertes Gefüge als auch die Herstellung eines Werkstoffverbundes aus zwei Stahlvarianten mit unterschiedlichen Festigkeiten.

Aufgabenbereich:

- Planung und experimentelle Durchführung der Walzgutvorbehandlung, der Walzversuche sowie der Herstellung des Laminatwerkstoffes als Demonstrator
- Charakterisierungen der einzelnen Walzzustände inklusive Probenpräparation, Datenauswertung und -präsentation
- Bestimmung der mechanischen Eigenschaften der umgeformten Zustände
- Mitwirkung bei den umformtechnischen Simulationen
- Veröffentlichung der erzielten Ergebnisse sowie Mitwirkung an der Erstellung eines Folgeantrages
- Mitwirkung an der Erarbeitung von Drittmittelanträgen

Anforderungen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss der Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnik, des Maschinenbaus mit werkstofftechnischem Schwerpunkt oder vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse zu mechanischen Werkstoffprüfung und mikrostrukturellen Charakterisierung
- Kenntnisse der Umformverfahren von Stahl
- überdurchschnittlich hohes persönliches Engagement
- Bereitschaft zur Kooperation auf internationalem Gebiet
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Dr. Weidner Tel. 03731 39-2124, Fax: 03731 39-3703, E-Mail: weidner@ww.tu-freiberg.de und Herr Dr. Schmidtchen Tel. 03731 39-2476, Fax 03731 39-3656, E-Mail: matthias.schmidtchen@imf.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (179/2017)** bis zum **13.08.2017** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus Wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>